PROJEKTMANAGEMENT GROUP WEN WEN

restprotoko	II .			
Test:	online pm test am 10.10.2006			
Kennwort:				
Matrikelnummer:				
Test-Exemplar:	;			
IP-Adresse:	85.199.18.96			
Started at:				
Finished at:	; submitted			
Auswertung			Punkte pro Antwort	Punkte pro Frage
Frage 01 In Unternehme	n werden zur Durchführung von Prozessen folger	nde Organisa	tionen ein	gesetzt:
a. Projekte-K	etten	richtig	1	
b. Permanent	te Organisationseinheiten der Stammorganisation	falsch	0	
c. Consultant	ts	richtig	1	
d. \square Projektpor	tfolios	richtig	1	3
Frage 02 Projektorientie	rte Unternehmen sind Unternehmen, die unter an	derem		
	zum Projektmanagement haben.	falsch	0	
b. \square Projektma	nagement-Software einsetzen.	richtig	1	
c. \square eine expliz	rite Projektmanagement-Kompetenz besitzen.	falsch	0	
d. \square nur Kunde	nauftragsprojekte abwickeln.	richtig	1	2
Frage 03 Management by	/ Projects			
a. \square setzt Expe	rtenpools voraus.	falsch	0	
b. \square setzt Richt	linien zum Projektmanagement voraus.	falsch	0	
c. \square ist ein Pro	zess des projektorientierten Unternehmens.	richtig	1	
d. 🔲 ist nur für	eine spezifische Projektart anwendbar.	richtig	1	2
Frage 04 Prozesse, die a	ls Projekte durchgeführt werden, sind:			
a. \square umfangrei	ch	falsch	0	
b. \square relativ neu	uartig	falsch	0	
c. 🔲 temporär		falsch	0	
d. produktion	nsorientiert	richtig	1	1

a. Projektziele	falsch	0	
b. Projektressourcen	falsch	0	
c. Projekterträge	falsch	0	
d. Projektableitungen	richtig	1	1
Frage 06	ricitig	1	
Welche Organisationsform wird durch das Symbol 'Kreis' dargestel	lt?		
a. 🔲 Einfluss-Projektorganisation	falsch	0	
b. Reine Projektorganisation	richtig	1	
c. 🔲 Matrix-Projektorganisation	richtig	1	
d. 🔲 Mischform Reine/Matrix-Projektorganisation	richtig	1	3
Frage 07 Thesen zur Projektorganisation:			
a. Projektrollen sind relational zu definieren.	falsch	0	
b. Dedes Projekt hat ein Recht auf ein Projektauftraggeberteam.	falsch	0	
c. Projektmitarbeiter haben mehr Nähe zum Projekt als Projektteammitglieder.	richtig	1	
d. \square Die Projektorganisation verändert sich nicht.	richtig	1	2
Frage 08 Integrationsfunktionen in virtuellen Projekten können unter ander	em erfüllt w	erden dı	ırch .
a. wöchentliche Projektteammeetings im Headquarter.	richtig	1	
b. eine bewusste Entwicklung der Projektkultur.	falsch	0	
c. die Schaffung einer gemeinsamen ICT-Infrastruktur.	falsch	0	
d. \square die Qualifikation der Mitglieder der Projektorganisation zur virtuellen Kooperation.	falsch	0	1
Frage 09 Die Aufgabe der Führung des Projektteams			
a. \square obliegt dem Projektmanager.	falsch	0	
b. \square ist bei Projektkrisen besonders anspruchsvoll.	falsch	0	
c. \square obliegt dem Projektauftraggeberteam.	richtig	1	
d. \square ist bei der Reinen Projektorganisation wichtiger als bei der Matrix-Projektorganisation.	richtig	1	2
Frage 10 Symbole wirken			
a. \square energiekontrollierend.	falsch	0	
b. \square systemerhaltend.	falsch	0	
c. 🔲 konfliktvermeidend.	richtig	1	
d. \square beschreibend.	falsch	0	1
Frage 11 Ziele des Projektmanagement-Prozesses sind unter anderem			
a. \square die Sicherung der Projektressourcen.	falsch	0	
	richtig	1	
b. \square die Koordination des Projektportfolios.	ricitig		
b. ☐ die Koordination des Projektportfolios.c. ☐ der Auf- und Abbau der Projektkomplexität.	falsch	0	

Frage 12			
Im Projektcontrollingprozess			
a. \square werden steuernde Maßnahmen vereinbart.	falsch	0	
b. \square werden die Projektpläne aktualisiert.	falsch	0	
c. \square wird der Arbeitspaketfortschritt kontrolliert.	richtig	1	
d. \square wird eine Projektdiskontinuität bewältigt.	richtig	1	2
Frage 13			
Projektpläne sind a. Dokumentationsinstrumente.	falsch	0	
b. Entscheidungsinstrumente.	falsch	0	
c. Führungsinstrumente.	falsch	0	
d. Nommunikationsinstrumente.	falsch	0	0
Frage 14	Taiscii	-	
Folgende Methoden sollen unter anderen im Projektstartprozess ein	gesetzt we	erden:	
a. Projektkostenplan	falsch	0	
b. Projektmeilensteinplan	falsch	0	
c. Projektcontrollingbericht	richtig	1	
d. Projekttrendanalyse	richtig	1	2
Frage 15 Die Erstellung des Betrachtungsobjekteplans			
a. 🔲 kann grafisch in einer Baumstruktur erfolgen.	falsch	0	
b. \square kann sowohl bottom-up als auch top-down erfolgen.	falsch	0	
c. \square erfolgt in der Nachprojektphase.	richtig	1	
d. \square hat ausschließlich nach Funktionen differenziert zu erfolgen.	richtig	1	2
Frage 16 Ein Projektstrukturplan			
a. stellt die Basis für die Planung der Termine, Kosten und Ressourcen dar.	falsch	0	
b. wird im Projektcontrollingprozess erstellt.	richtig	1	
c. \square ist eine Gliederung der zu betrachtenden Objekte des Projekts.	richtig	1	
d. \square ist ein Projektorganigramm.	richtig	1	3
Frage 17 Ein Meilensteinplan soll folgende Anzahl von Meilensteinen haben:			
a. 1-3	richtig	1	
b. 🔲 5-9	falsch	0	
c. 🔲 15-17	richtig	1	
d. \square mehr als 17	richtig	1	3
Frage 18 Die Planung der Projektkosten erfordert unter anderem			
a. Mengengerüste für Arbeitspakete.	falsch	0	
b. \square interne Verrechnungspreise.	falsch	0	
c. Informationen über die Projektteammitglieder.	richtig	1	
d. \square Informationen über die Budgets von Profit-Zentren.	richtig	1	2
	<u>-</u>	_	_

3 von 10

Frage 19 Kalkulatorische Erträge im Projekt können unter anderem sein:			
Build the design of the state o			
a. 🔲 Projektdeckungsbeitrag	richtig	1	
b. 🗖 Erträge auf Grund hoher Kalkulationsansätze	richtig	1	
c. 🔲 Zinserträge durch liquide Projektfinanzmittel	falsch	0	
d. \square Zusatzertrag auf Grund eines termingerechten Projektabschlusses	richtig	1	3
rage 20			
Relevante Projektumwelten a. Relevante Projektumwelten by Relevante Projektdurchführenden	falsch	0	
Unternehmens sein.	Tuiseri		
b. \square können in projektinterne und projektexterne Umwelten unterschieden werden.	falsch	0	
c. 🗖 haben Erwartungen an das Projekt.	falsch	0	
d. \square sind nur beschränkt beeinflussbar.	falsch	0	0
Frage 21			
a. D verwendet man den Projektstrukturplan, die definierten	falsch	0	
Projektrollen und die relevanten Projektumwelten als Grundlage.	Tuiseri		
b. \square muss jedes Arbeitspaket einem Lieferbetrachtungsobjekt entsprechen.	richtig	1	
c. \square müssen alle Arbeitspakete betrachtet werden.	richtig	1	
d. \square sollten keine 'Kongruenzfunktionen' verwendet werden.	richtig	1	3
rage 22 Das Projektrisikomanagement wird unter anderem wahrgenomme	n durch		
a. \square das Projektauftraggeberteam.	falsch	0	
b. 🗖 das Projektteam.	falsch	0	
c. 🗖 den Projektmanager.	falsch	0	
d. \square den Unternehmensvorstand.	richtig	1	1
rage 23 Eine Projektkrise ist			
a. \square eine Streitigkeit im Projektteam.	richtig	1	
b. \square eine existenzielle Gefährdung eines Projekts.	falsch	0	
c. \square immer mit der Form des Projekthandbuchs verbunden.	richtig	1	
d. \square eine Profilierungsmöglichkeit für die Marketingabteilung.	richtig	1	3
rage 24 Methoden des Projektcontrolling sind unter anderem:			
a. Adaption der Projektpläne	falsch	0	
b. Projektfortschrittsbericht	falsch	0	
c. Projektauftrag	richtig	1	
d. Anwendung der Projektszenariotechnik	richtig	1	2
rage 25 Das 'social' Projektcontrolling umfasst unter anderem das Controll	en der		
a. Projektressourcen.	richtig	1	
	follook	0	
b. 🔲 Projektkultur.	falsch	U	

d. Projektrisiken.	richtig	1	2
Frage 26 Grundsätzliche Strategien zur Bewältigung einer Projektdiskontinuit	tät sind		
a. \(\sqrt{\text{die 'Do-Nothing'-Strategie.}}\)	falsch	0	
b. as Re-Design des Projekts.	falsch	0	
c. der Projektabbruch.	falsch	0	
d. ☐ die Projektunterbrechung.	falsch	0	0
Frage 27			
Erfahrungsaustausch-Workshops zum Projektabschluss			
a. ☐ sollen 3x erfolgen.	richtig	1	
b. dienen unter anderem dem Wissensmanagement.	falsch	0	
c. D bringen nur dem Projektauftraggeberteam etwas.	richtig	1	
d. 🔲 dürfen nur von dem Projektmanager moderiert werden.	richtig	1	3
Frage 28 Ein Programm im organisatorischen Sinn			
a. \square ist zeitlich und organisatorisch begrenzt.	falsch	0	
b. \square dauert meist länger als 12 Monate.	falsch	0	
c. \square ist eine komplexe Software.	richtig	1	
d. ist ein Projekt, das zeitlich genau geplant und schriftlich dokumentiert werden muss.	richtig	1	2
Frage 29			
Die Programmorganisation soll unter anderem a. ☐ flach sein.	falsch	0	
b. \square ein Programmauftraggeberteam beinhalten.	falsch	0	
c. \square langsam aufgebaut werden.	richtig	1	
d. dem Projektmanager eine Stabsfunktion zuweisen.	richtig	1	2
Frage 30	ricitig	1	2
Die Projektqualität bei Kundenauftragsprojekten ist			
a. 🔲 bei Bedarf während der Projektdurchführung zu adaptieren.	falsch	0	
b. \square in der Projektkoordination zu definieren.	richtig	1	
c. \square definiert als die Erfüllung der Erwartungen des Kunden.	falsch	0	
d. \square großteils in den Kundenaufträgen dokumentiert.	falsch	0	1
Frage 31 Folgende Arten des Consulting von Projekten und Programmen gibt	es unter ai	nderem:	
a. IT-Training	richtig	1	
b. Management-Coaching von Personen in Projekten und Programmen	falsch	0	
c. Moderation von Kommunikationssituationen in Projekten und Programmen	falsch	0	
d. \square inhaltliches Consulting von Projekten und Programmen	falsch	0	1
Frage 32 Durch doc Management-Conculting cines Projekts			
Durch das Management-Consulting eines Projekts a. □ wird die inhaltliche Qualität im Projekt gesichert.	richtig	1	
	falsch	0	
c. 🔲 wird der Projektmanager Klient des Consulting.	richtig	1	

d. Wird das Projekt Klient des Consulting.	falsch	0	2
Frage 33 Management-Auditing eines Projekts ist unter anderem geeignet f	ür		
a. Projekte.	falsch	0	
b. 🔲 das Unternehmen.	richtig	1	
c. 🔲 eine Projekte-Kette.	richtig	1	
d. ein Projektportfolio.	richtig	1	3
Frage 34 Rollen beim Management-Auditing von Projekten und Programme	n sind:		
a. Auftraggeber des Management-Auditing	falsch	0	
b. Vertreter des Projekts	falsch	0	
c. Management-Auditor	falsch	0	
d. Management-Circle	richtig	1	1
Frage 35 Methoden zur Durchführung der Beauftragung eines Projekts oder anderem:	Programms	sind unt	er
a. Projektauftrag	falsch	0	
b. Business Case Analyse	falsch	0	
c. Projektantrag	falsch	0	
d. 🔲 Kennzahlenanalyse	richtig	1	1
Frage 36 Im Beauftragungsprozess eines Projekts bzw. Programms			
a. 🔲 wird das Projektauftraggeberteam ausgewählt.	falsch	0	
b. \square wird der Projektantrag gestellt.	falsch	0	
c. werden Erstansätze von Projektplänen entwickelt.	falsch	0	
d. \square werden die Projektmitarbeiter ausgewählt.	richtig	1	1
Frage 37 Das Projektauftraggeberteam hat im Beauftragungsprozess eines unter anderem folgende Aufgaben:	Projekts bzv	v. Progra	mms
a. Auswahl des Projektmanagers	falsch	0	
b. Erstellung des Projektauftrags gemeinsam mit einzelnen Projektmitarbeitern	richtig	1	
c. \square Vereinbarung des Projektauftrags mit dem Projektmanager	falsch	0	
d. Unterschreiben des Projektauftrags	falsch	0	1
Frage 38 Betrachtungsobjekte der Projektportfolio-Koordination sind unter	anderem:		
a. \square die Beziehungen mehrerer Projekte zu gemeinsamen Umwelten	falsch	0	
b. \square die Beziehungen der Projekte zueinander	falsch	0	
c. \square alle zu einem Stichtag im Unternehmen geführten Projekte	falsch	0	
d. \square alle Projekte in einer Projektart, die jemals im Unternehmen durchgeführt wurden	richtig	1	1
Frage 39 Welchen Sinn hat die Visualisierung in einer Projektportfolio Score	Card?		
a. Es zeigt die Strategien für das Unternehmen auf.	richtig	1	
b. \square Es zeigt den Handlungsbedarf für einzelne Abteilungen auf.	richtig	1	

c. \square Es zeigt die angefallenen Kosten für das Unternehmen auf.	richtig	1	
d. \square Es zeigt einen Überblick über den Status des Projektportfolios auf.	falsch	0	3
Frage 40 Ziele eines Projekte-Netzwerks sind unter anderem			
a. \square die Koordination der Projekte hinsichtlich der gemeinsamen Ressourcen.	falsch	0	
b. \square die Nutzung von Synergien.	falsch	0	
c. \square die Beauftragung neuer Projekte.	richtig	1	
d. \square die Sicherung der Ausgewogenheit des Projektstrukturplans.	richtig	1	2
Frage 41 Ergebnisse des Investitionscontrolling sind unter anderem			
a. \square eine adaptierte Business Case Analyse.	falsch	0	
b. \square ein Investitionscontrollingbericht.	falsch	0	
c. \square ein Einzahlungsüberschuss.	richtig	1	
d. \square ein Budgetdefizit.	richtig	1	2
Frage 42 Durch die Anwendung von Management by Projects als Unternehmensziele verfolgt:	ensstrategi	e werden	unter
a. Sicherung der Qualität der Ergebnisse durch ganzheitliche Projektdefinitionen	falsch	0	
b. Sicherung zielorientierten Arbeitens	falsch	0	
c. \square Sicherung des organisatorischen Lernens durch Projekte	falsch	0	
d. Delegation von Managementverantwortung in Projekte und Programme	falsch	0	0
Frage 43 Das PM Office kann			
a. Management-Auditing von Projekten und Programmen organisieren.	falsch	0	
b. 🔲 Richtlinien zum Projektmanagement entwickeln.	falsch	0	
c. Projektmanagement-Trainings organisieren.	falsch	0	
d. \square Projektmanagement-Software zur Verfügung stellen.	falsch	0	0
Frage 44 Spezifische Prozesse des projektorientierten Unternehmens sind un	iter andere	m:	
a. Netzwerken von Projekten	falsch	0	
b. 🔲 Sicherung der Managementqualität in Projekten und Programmen	falsch	0	
c. Testen von Software	richtig	1	
d. Gestaltung der Projekt-Umwelt-Beziehungen	richtig	1	2
Frage 45 Projektmanagement-Standardsoftware kann unter anderem verwer	ndet werde	n für:	
a. 🔲 Planung und Controlling der Projektleistungen	falsch	0	
b. Designen der Projektorganisation	richtig	1	
c. Gestaltung von Projekt-Umwelt-Beziehungen	richtig	1	
d. \square Planung und Controlling der Projekttermine	falsch	0	2

Frage 46

Das 'neue Management-Paradigma' ist unter anderem durch folgende Merkmale gekennzeichnet:

a D Ourserieskien als Watth awards worteil	foloob	0	
a. U Organisation als Wettbewerbsvorteil	falsch	0	
b. Metzwerken mit Kunden, Partnern und Lieferanten	falsch	0	
c. Förderung des (dis-)kontinuierlichen Wandels	falsch	0	
d. L Prozessorientierung	falsch	0	0
Frage 47 Folgende Anlässe können zu Krisen in projektorientierten Unterneh	men führen	n:	
a. 🔲 inadäquate Organisation für unterschiedlich umfangreiche Prozesse	falsch	0	
b. 🔲 inadäquate Projektabgrenzung	falsch	0	
c. 🔲 zu enge Koppelung von Projekten	falsch	0	
d. 🔲 inadäquate Struktur des Projektportfolios	falsch	0	0
Frage 48 Unternehmen, die laufend Kundenauftragsprojekte durchführen (wi Anlagenbauunternehmen), sollten	e z.B. IT- o	der	
a. \square eine Fertigungsabteilung haben.	richtig	1	
b. \square einen Projektmanagement-Karrierepfad haben.	falsch	0	
c. \square Projektmanagement-Software verwenden.	falsch	0	
d. \square Richtlinien zum Projektmanagement haben.	falsch	0	1
Frage 49 Die Disponierung von Projektmanagement-Personal erfolgt unter au a. □ das PM Office.	nderem dur falsch	och	
b. Behörden.	richtig	1	
c. Projektmanagement-Expertenpoolleiter.	falsch	0	
d. den Aufsichtsrat.	richtig	1	2
Frage 50	ricitig		
Prozesse des Personalmanagement sind unter anderem:			
a. Sequenzierung von Projektpersonal	richtig	1	
b. \square Projektierung von Projektpersonal	richtig	1	
c. \square Entwicklung von Projektpersonal	falsch	0	
d. \square Emparkment von Projektpersonal	richtig	1	3
Frage 51 Methoden zur Beurteilung von Projektmanagement-Kompetenzen s i	ind unter a	nderem:	
a. Self- und Fremd-Assessment individueller Kompetenzen	falsch	0	
b. 🗌 Assessment Center für Projektmanager	falsch	0	
c. pm test: ROLAND GAREIS Management des projektorientierten Unternehmens®	falsch	0	
d. Nompetenz-Szenarioanalyse	richtig	1	1
Frage 52 Ziele des Einsatzes von Anreizmodellen im projektorientierten Unte anderem	rnehmen si	nd unter	
a. \square das Anwerben kompetenter Mitarbeiter.	falsch	0	
b. \square die Motivation von Mitarbeitern zu besonderen Leistungen.	falsch	0	
c. \square die Bindung von Mitarbeitern an das Unternehmen.	falsch	0	
d. \square die Steigerung der Gewinne des projektorientierten Unternehmens.	richtig	1	1

Frage 53			
Prozesse können hinsichtlich der Kundennähe unterschieden werde		0	
a. Primärprozesse	falsch	0	
b. Sekundärprozesse	falsch	0	
c. La Tertiärprozesse	falsch	0	
d. Managementprozesse	richtig	1	1
rage 54 <mark>Organisatorische Effizienz ist durch folgende Dimensionen bestimn</mark>	nt:		
a. 🗖 Sauberkeit	richtig	1	
b. 🗖 Ergebnisqualität	falsch	0	
c. \square Anzahl der Hierarchieebenen im Unternehmen	richtig	1	
d. 🗖 Ressourceneinsatz	falsch	0	2
rage 55 Aufgaben des Prozessmanagement auf der Makro-Ebene sind unter	r anderem		
a. 🔲 die Identifikation von Prozessen.	falsch	0	
b. \square die Definition von Standards zum Mikro-Prozessmanagement.	falsch	0	
c. \square das Design der Prozessmanagement-Organisation.	falsch	0	
d. 🗖 das Prozesscontrolling.	richtig	1	1
Frage 56 Abhängigkeiten zwischen Prozessen können dargestellt werden du	rch:		
a. 🔲 Prozesse-Ketten	falsch	0	
b. Prozesse-Netzwerke	falsch	0	
c. Prozesse-Portfolio	richtig	1	
d. 🔲 Prozesse-Netzpläne	richtig	1	2
rage 57 Eine Prozesslandkarte ist			
a. ein wichtiges Kommunikationsinstrument des Prozessmanagement.	falsch	0	
b. \square eine grafische Darstellung der Prozesse eines Unternehmens.	falsch	0	
c. \square eine grafische Darstellung der wechselseitigen Beziehungen von Prozessen.	richtig	1	
d. 🗖 die Basis für das Prozesscontrolling.	richtig	1	2
rage 58 Prozessportfolio-Berichte			
a. dienen dem Controlling des Prozessportfolios.	falsch	0	
b. dienen der Koordination des Prozessportfolios.	falsch	0	
c. arstellt die Prozessportfolio Group.	richtig	1	
d. arstellt das Prozessmanagement Office.	falsch	0	1
Frage 59 Eine Prozessabgrenzung enthält unter anderem folgende Informati	ionen:		
a. Startereignis	falsch	0	
b. Prozesskosten	richtig	1	
c. Prozessressourcen	richtig	1	

Frage 60 Ein Prozessorganisationsplan			
a. stellt Zuständigkeiten für die Erfüllung der Aufgaben eines Prozesses dar.	falsch	0	
b. \square ist die Rollenträgerbeschreibung.	richtig	1	
c. \square kann in Form eines Funktionendiagramms erfolgen.	falsch	0	
d. \square kann in Form von Schwimmbahnen erfolgen.	falsch	0	1
Punktesumme:			97